



Patienteninformationen

Material und Geräte:

- Smartphone mit hinterlegten medizinischen Notfallinformationen
- Geldbeutel mit z. B. Blutspendeausweis, Organspendeausweis oder Medikamentenplan usw.
- Tisch
- Ggf. Infektionsschutzhandschuhe

Personaleinsatz:

- 2x Feuerwehranwärter
- 1x Patient (gespielt)
- 1x Mitarbeiter Rettungsdienst (gespielt)

Einsatzzweck:

Schnelles und gezieltes Auffinden von Patienteninformationen

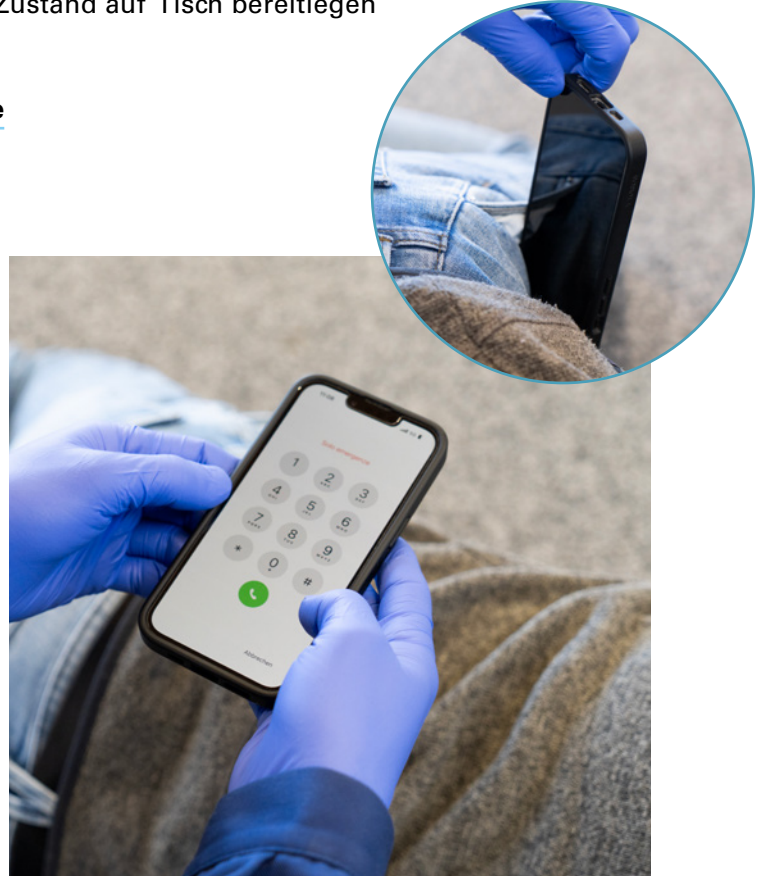
Durchführung:

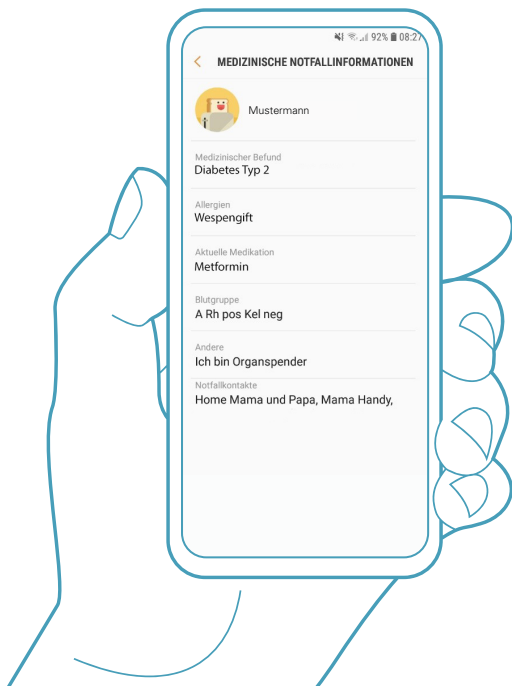
Schritt 1: Vorbereitung

Smartphone eines Patienten im ausgeschalteten Zustand auf Tisch bereitlegen

Schritt 2: Patienteninformationen im Smartphone

- Smartphone einschalten
- Notfallinformationen abrufen





Schritt 3: Übergabe der Informationen

Zusammenfassung der Informationen wird mündlich an Mitarbeiter des Rettungsdienstes (gespielt) übergeben

Schritt 4: Wiederherstellen der Einsatzbereitschaft

- Verbrauchtes Material ersetzen und Vollständigkeit herstellen
- Eingesetztes Material wieder auf dem Fahrzeug verlasten

Weitere Ausbildungshilfen

- Fachinformation „Verhalten bei Notfällen“ (t1p.de/xj3yp)
- Fachinformation „Verletztendarsteller durch die Jugendfeuerwehr“ (t1p.de/mpbtc)
- Übungsvorschläge „Verhalten bei Notfällen“ (t1p.de/mq3ck)
- DGUV-Information 205-010 „Sicherheit im Feuerwehrdienst“, hier insbesondere Kapitel A2: Erste Hilfe (t1p.de/ev9ha)
- DGUV Information 204-007 - Handbuch zur Ersten Hilfe (t1p.de/gb5vs)
- DGUV Information 204-008 - Handbuch zur Ersten Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder (t1p.de/587tt)